



Kinder unterstützen Kinder in der Begleitung

Carla ist sieben Jahre alt und hat einen Wunsch....

Nachdem Carla im Religionsunterricht erfahren hat, dass nicht nur Erwachsene, so wie der Opa, sondern auch Kinder eine unheilbare und lebensverkürzende Krankheit haben können, möchte sie in der Kinderhospizarbeit mithelfen, jetzt zur Weihnachtszeit erst mal Freude schenken.

Carla besucht mit ihrer Mama Robert und seine Familie.

Robert, er wird im Januar 6 Jahre alt, leidet an einer seltenen Muskelerkrankung. Er wird rund um die Uhr beatmet und braucht einen Rollstuhl, um mobil zu sein. Wie jedes andere Kind beteiligt er sich an Allem, was das Leben bietet. Vor allem liebt er Bücher und nach wiederholtem Vorlesen kann er den Text auswendig.

Robert freut sich sehr über Carlas Besuch und über das neueste Dinosaurier- Buch, aus dem ihm gleich vorgelesen wird.

Als Höhepunkt des Besuches packt Carla ihre Geige aus. Das Instrument wird zuerst gezeigt, befühlt und erklärt. Robert erfährt, dass an einer Geige eine Schnecke und ein Steg sind. Er sieht den Geigenbogen, der mit Rosshaar bespannt ist und an dessen Ende ein Frosch ist.

Danach spielt Carla auf ihrer Geige Weihnachtslieder, die Robert gut kennt. Die Noten hält Roberts kleiner Bruder Johann, der wie alle Anwesende im Raum gespannt der schönen Musik zuhört.

Für den kleinen Robert ist dies auch wieder ein Stück Alltagsnormalität in der Weihnachtszeit. Begleitung von Kindern mit verkürzter Lebenserwartung ist nicht nur eine Aufgabe von Kinderhospizbegleiterinnen sondern wird auch getragen durch anteilnehmende Jugendliche und Geschwisterkinder.

Das Hospiz Team Nürnberg e.V. freut sich immer wieder solche Momente für Kinder und Jugendliche durch die ambulante Kinderhospizarbeit zu ermöglichen.

Hospiz Team Nürnberg e.V.

Diakon Dirk Münch
Vorsitzender
Renate Leuner
ambulanter Kinderhospizdienst